



Detailansicht des Registereintrags

BioEconomy e.V.

Stand vom 19.12.2024 16:03:52 bis 29.01.2025 08:07:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007182
Ersteintrag:	19.12.2024
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/ verein
Kontaktdaten:	Adresse: Am Haupttor Bau 4310 06237 Leuna Deutschland Telefonnummer: +493461433400 E-Mail-Adressen: office@bioeconomy.de joachim.schulze@bioeconomy.de gerd.unkelbach@bioeconomy.de Webseiten: https://www.bioeconomy.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Joachim Schulze

Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. Dr. Gerd Unkelbach

2. Arvid Friebe

3. Dr. Joachim Schulze

Gesamtzahl der Mitglieder:

49 Mitglieder am 28.10.2024, davon:

2 natürliche Personen

47 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (11):

1. BIO Deutschland e.V.
2. cings, Mitteldt. Innovationsnetzwerk für Umwelttechnologie
3. enficos c/o Mitz GmbH
4. Future Forest Initiative
5. Innonet Kunststofftechnologie Horb
6. INPLAS Kompetenznetz
7. Netzwerk Energie und Umwelt e.V. c/o Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung
8. Polykum e.V.
9. Sachverständigenrat Bioökonomie Bayern
10. Smile - Selbstmanagement Initiative Leipzig
11. HYPOS e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Land- und Forstwirtschaft; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Chemieindustrie; Bioökonomie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der BioEconomy e.V. setzt sich für die Entwicklung bzw. Umsetzung der bio-basierten Wirtschaft (Bioökonomie) ein. Das breite Spektrum seiner Mitglieder erlaubt dem Verein eine gesamtheitliche Interessenvertretung von Akteuren aus dem Bereich der biogenen Rohstoffgewinnung und -logistik

hin zur stofflichen und energetischen Rohstoffverwertung insbesondere mit dem Schwerpunkt Ostdeutschland.

Der BioEconomy e.V. steht der Politik dabei als direkter Ansprechpartner für die biobasierte Wirtschaft in Deutschland zur Verfügung. Der aktive und praxisorientierte Austausch zwischen lokalen Wirtschaftsunternehmen und der lokalen Politik wird über Maßnahmen wie der Organisation von sogenannten "industriepolitischen Dialogen" gefördert. Darüber hinaus erarbeitet der Verein Positionspapiere und gibt somit praxisorientierte Handlungsempfehlungen sowohl für die regionale als auch, in Zusammenarbeit mit einschlägigen Fachverbänden, für die überregionale Politik.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Eschborn

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Fördermittel gem. der "Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten 'STARK'". Thema des Vorhabens ist der Aufbau eines "BioEconomy-Hubs" als Plattform zur Initiierung von Unternehmensgründungen und Betreuung von Firmen in der Start- und Wachstumsphase im Bereich Bioökonomie. Dieses Projekt gehört zu den prioritären Vorhaben des Landkreises Saalekreis im Rahmen des Investitionsgesetzes Kohleregionen. Im Rahmen des Projekts sollen die betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und inhaltlichen Voraussetzungen für den wirtschaftlich tragfähigen und ökologisch nachhaltigen Betrieb des BioEconomy-Hubs geschaffen werden.

2. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Eschborn

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Fördermittel gemäß der "Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten (STARK)" zur Finanzierung des Projektes "House of Transfer": Wissenstransfer für technologieorientierten Strukturwandel in Mitteldeutschland.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

140.001 bis 150.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[2024-10-18_ETL_BEV_Bilanzbericht.pdf](#)